

0102 Erweiterung Wärmeverbund Arth SZ

Monitoringperiode von **01.01.2022** bis **31.12.2022**

Dokumentversion:	V1.1
Datum:	02.03.2023
Monitoringperiode (Zyklus)	7. Monitoringperiode (insgesamt), 2. Monitoringperiode der 2. Kreditierungsperiode
Beantragte Emissionsverminderungen ¹	400 Tonnen CO₂eq im Jahr 2022
Kontoname und Kontonummer im Emissionshandelsregister (EHR) ²	Stiftung Klimaschutz und CO ₂ -Kompensation KliK Nr. CH-100-1096-0

Datum Eignungsentscheid	10.02.2021
Datum erneute Validierung(en)	Validierungsbericht: Version 1.0 vom 28.10.2020
Kreditierungsperiode (aktuell)	13.05.2021 – 31.12.2023
Datum und Version der gültigen Projektbeschreibung	Version 2.2 vom 20.10.2020 Erste Verwendung der neuen Anhang 3a-Methodik für M22

Gesuchsteller (Unternehmen)	Unterallmeind Korporation Arth
Name, Vorname	Betschart, Pius
Strasse, Nr.	Gotthardstrasse 47
PLZ, Ort	6415 Arth
Tel.	041 855 45 01
E-Mail-Adresse	pius.betschart@uak.ch

Projektentwickler (Unternehmen)	go-climate AG
Name, Vorname	Dr. Carl Ulrich Gminder
Kontaktperson für Rückfragen (zusätzlich zu Gesuchsteller)?	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Tel.	+41 79 708 82 40
E-Mail-Adresse	carl@go-climate.com

¹ Im Folgenden wird unter dem Begriff «Emissionsverminderung» auch die vermehrte Speicherung von Kohlenstoff verstanden. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine Nennung beider Konzepte verzichtet, es sei denn, eine Unterscheidung ist explizit notwendig.

² Bescheinigungen werden auf dieses Konto ausgestellt, vgl. Art. 13 Abs. 1 CO₂-Verordnung.

Inhalt

1	Formale Angaben	3
1.1	Anpassungen im Bericht gegenüber der Projektbeschreibung bzw. früherer Monitoringberichte	3
1.2	FARs die für diesen Monitoringbericht gelten	3
2	Angaben zum Projekt	4
2.1	Beschreibung des Projekts	4
2.2	Umsetzung des Projekts	4
2.2.1	Zeitliche Aspekte	4
2.3	Standort und Systemgrenze	4
2.4	Eingesetzte Technologie	4
3	Abgrenzung zu klima- oder energiepolitischen Instrumenten und Vermeidung von Doppelzählung	5
3.1	Finanzhilfen	5
3.2	Abgrenzung zu Unternehmen, die von der CO ₂ -Abgabe befreit sind	5
3.3	Doppelzählungen aufgrund anderweitiger Abgeltung des ökologischen Mehrwerts	5
4	Umsetzung Monitoring	6
4.1	Nachweismethode und Datenerhebung	6
4.2	Formeln zur Berechnung der ex-post erzielten Emissionsverminderungen	6
4.3	Parameter und Datenerhebung	6
4.3.1	Fixe Parameter	6
4.3.2	Dynamische Parameter und Messwerte	6
4.3.3	Plausibilisierung von dynamischen Parametern bzw. von Messwerten	8
4.3.4	Prüfung von Einflussfaktoren	9
4.4	Besonderheiten beim Monitoring	9
4.5	Wissenschaftliche Begleitung	9
4.6	Prozess- und Managementstruktur, Verantwortlichkeiten	9
5	Ex-post Berechnung anrechenbare Emissionsverminderungen	10
5.1	Berechnung der erzielten Emissionsverminderungen	10
5.2	Wirkungsaufteilung	10
5.3	Übersicht	10
6	Emissionsverminderungen und wesentliche Änderungen	11
6.1	Vergleich ex-post erzielte und ex-ante erwartete Emissionsverminderungen	11
6.2	Vergleich Kosten und Erlöse	11
6.3	Vergleich geplante und eingesetzte Technik und Technologien	11
7	Sonstiges	11
8	Kommunikation zum Gesuch und Unterschriften	12
8.1	Einverständniserklärung zur Veröffentlichung der Unterlagen	12
8.2	Unterschriften	12
	Anhang	14

1 Formale Angaben

1.1 Anpassungen im Bericht gegenüber der Projektbeschreibung bzw. früherer Monitoringberichte

Gab es Änderungen gegenüber der Projektbeschreibung?

- Ja
 Nein

Gab es Änderungen gegenüber dem letzten Monitoringbericht?

- Ja
 Nein

Monitoringbericht, in dem die Anpassung statt fand	Kapitel, in dem die Anpassung statt fand	Beschreibung der Anpassung
6. Monitoring (von 01.01.2021 bis 31.12.2021)	Kapitel 4.3.3	Die Plausibilisierung wurde gegenüber derjenigen gemäss Projektbeschreibung angepasst, weil die abgegebene Wärmemenge aus der Heizzentrale nicht gemessen wird.

1.2 FARs die für diesen Monitoringbericht gelten

Keine FAR

2 Angaben zum Projekt

2.1 Beschreibung des Projekts

Die Unterallmeind Korporation Arth betrieb schon vor 2014 einen Fernwärmeverbund mit einer Leistung von 700 kW. Dieses Projekt ist die Erweiterung, die ab Sommer 2014 umgesetzt wurde. Es wurden seit 2015 diverse Gebäude im Perimeter des Wärmeverbundes Arth neu angeschlossen. Dafür musste die Heizzentrale ausgebaut und die Leistung der Anlage erhöht werden. Es wurde eine neue Hackschnitzelfeuerung zusätzlich mit 1'200 kW Leistung und ein neuer Erdgaskessel mit 1'000 kW Leistung für den Schwachlast- und Sommerbetrieb und als Notkessel eingebaut.

2.2 Umsetzung des Projekts

2.2.1 Zeitliche Aspekte

Konnte das Projekt bezüglich Umsetzungsbeginn, Wirkungsbeginn und Beginn des Monitorings umgesetzt werden, wie in der Projektbeschreibung vorgesehen?

- Ja
 Nein

Termine	Datum gemäss Projektbeschreibung	Datum effektive Umsetzung	Bemerkungen zu Abweichungen
Umsetzungsbeginn	14.06.2014	13.05.2014	siehe Erstverifizierung
Wirkungsbeginn	01.10.2014	13.01.2015	siehe Erstverifizierung
Beginn Monitoring 2.KP	13.05.2021	01.01.2022	in M21 wurde noch in 1.KP geltende Methode verwendet
Weitere (z.B. Ausbau, Beginn nächster Etappe etc.)			

2.3 Standort und Systemgrenze

Wurde das Projekt am Standort gemäss der Projektbeschreibung umgesetzt?

- Ja
 Nein

Entspricht die Systemgrenze des umgesetzten Projekts der in der Projektbeschreibung?

- Ja
 Nein

Keine Veränderung in M22.

2.4 Eingesetzte Technologie

Entspricht das umgesetzte Projekt technisch dem Projekt gemäss Projektbeschreibung?

- Ja
 Nein

Keine Veränderung in M22.

3 Abgrenzung zu klima- oder energiepolitischen Instrumenten und Vermeidung von Doppelzählung

3.1 Finanzhilfen

Stimmen die erhaltenen Finanzhilfen, sowie nicht rückzahlbaren Geldleistungen, bei welchen eine Wirkungsaufteilung notwendig ist, mit den Angaben in der Projektbeschreibung überein?

- Nicht relevant
 Ja
 Nein

Es wurden keine staatlichen Finanzhilfen für das Projekt beantragt oder erhalten. Es gibt kantonale Anschlussförderungen an die Hausbesitzer (M-7), die aufgrund der Verwendung von Anhang 3a CO₂V nicht zu berücksichtigen sind.

3.2 Abgrenzung zu Unternehmen, die von der CO₂-Abgabe befreit sind

Stimmt die Abgrenzung zu Unternehmen, die von der CO₂-Abgabe befreit sind, mit der in der Projektbeschreibung dargelegten Abgrenzung überein?

- Nicht relevant
 Ja
 Nein

Es sind unserer Kenntnis nach keine CO₂-abgabebefreiten Bezüger angeschlossen.

3.3 Doppelzählungen aufgrund anderweitiger Abgeltung des ökologischen Mehrwerts

Entspricht der Sachverhalt bezüglich Doppelzählungen von Emissionsverminderungen der Darstellung in der Projektbeschreibung?

- Nicht relevant
 Ja
 Nein

Werden die Massnahmen zu Vermeidung von Doppelzählungen aufgrund anderweitiger Abgeltung des ökologischen Mehrwerts gemäss Projektbeschreibung umgesetzt?

- Nicht relevant
 Ja
 Nein

Hinweis: siehe Kap 3.1. hinsichtlich der Anschlussförderungen durch den Kanton Schwyz.

4 Umsetzung Monitoring

4.1 Nachweismethode und Datenerhebung

Entspricht die angewandte Nachweismethode der in der Projektbeschreibung beschriebenen Methode, wenn nötig auch in Bezug auf die wissenschaftliche Begleitung?

- Ja
 Nein

4.2 Formeln zur Berechnung der ex-post erzielten Emissionsverminderungen

Entsprechen die Formeln zur Berechnung der erzielten Emissionsverminderungen der in der Projektbeschreibung beschriebenen Methode?

- Ja
 Nein

4.3 Parameter und Datenerhebung

4.3.1 Fixe Parameter

Fixer Parameter (wie bisher)	EF _{Ww}
Beschreibung des Parameters	Pauschaler Emissionsfaktor des Wärmeverbundes
Wert	0,22
Einheit	tCO ₂ eq/MWh
Datenquelle	CO ₂ -Verordnung, Anhang 3a, Kap. 3.4

Fixer Parameter (wie bisher)	EF _{2Gas}
Beschreibung des Parameters	Emissionsfaktor Erdgas nach Anhang 10 der CO ₂ V (56,4 tCO ₂ /TJ in t CO ₂ eq/kWh umgerechnet mit Faktor 0,0036 TJ/MWh, da Gasversorger in kWh abrechnet)
Wert	0,00020304
Einheit	tCO ₂ eq/kWh
Datenquelle	CO ₂ -Verordnung, Anhang 3a, Kap. 3.5

4.3.2 Dynamische Parameter und Messwerte

Entsprechen die dynamischen Parameter zur Berechnung der Emissionsverminderungen denjenigen in der Projektbeschreibung?

- Ja
 Nein

Messwert / dynamischer Parameter	ER _y
Beschreibung des Parameters	Emissionsverminderungen im Jahr y
Gemessener Wert und Einheit	400 tCO ₂ eq
Datenquelle / Beleg	Monitoring-Excel/ Monitoringbericht

Monitoringbericht von Projekten zur Emissionsverminderung und Erhöhung der Senkenleistung

Messwert / dynamischer Parameter	$RE_{neu,y}$
Beschreibung des Parameters	Emissionen des Referenzszenarios im Jahr y
Gemessener Wert und Einheit	402,1 tCO ₂ eq
Datenquelle / Beleg	Monitoring-Excel/ Monitoringbericht

Messwert / dynamischer Parameter	PE_y
Beschreibung des Parameters	Projektemissionen des Wärmeverbundes im Jahr y
Gemessener Wert und Einheit	2,8 tCO ₂ eq
Datenquelle / Beleg	Monitoring-Excel/ Monitoringbericht

Messwert / dynamischer Parameter	$W_{neu,l,y}$
Beschreibung des Parameters	Wärmelieferung an neue (seit Umsetzungsbeginn angeschlossene) Bezüger (ohne Neubauten und ohne CO ₂ -abgabebefreite Bezüger) des Wärmenetzes im Jahr y
Gemessener Wert und Einheit	1'827,9 MWh
Datenquelle / Beleg	Geeichter Wärmemesszähler (WMZ) an der Übergabestation eines jedes Wärmebezügers

Messwert / dynamischer Parameter	$W_{Neubauten,l,y}$
Beschreibung des Parameters	Wärmelieferung an Bezüger in Neubauten im Jahr y
Gemessener Wert und Einheit	806,4 MWh
Datenquelle / Beleg	Geeichter Wärmemesszähler (WMZ) an der Übergabestation eines jedes Wärmebezügers

Messwert / dynamischer Parameter	$W_{CO_2\text{-abgabebefreit } x,y}$
Beschreibung des Parameters	Wärmelieferung an CO ₂ -abgabebefreite Bezüger x im Jahr y
Gemessener Wert und Einheit	0 MWh
Datenquelle / Beleg	Geeichter Wärmemesszähler (WMZ) an der Übergabestation eines jedes Wärmebezügers

Messwert / dynamischer Parameter	$W_{bestehend,l,y}$
Beschreibung des Parameters	Wärmelieferung vor dem Projekt bestehende Bezüger des Wärmenetzes im Jahr y
Gemessener Wert und Einheit	917,4 MWh
Datenquelle / Beleg	Geeichter Wärmemesszähler (WMZ) an der Übergabestation eines jedes Wärmebezügers

Messwert / dynamischer Parameter	$M_{\text{Gas},y}$
Beschreibung des Parameters	Gemessene Menge an verbranntem Gas zum Betrieb des Spitzenlast-Gasheizkessels im Jahr y
Gemessener Wert und Einheit	18'103 kWh
Datenquelle / Beleg	Geeichter Gasmesszähler in der Heizzentrale

Messwert / dynamischer Parameter	$F_{\text{Anteil},i,y}$
Beschreibung des Parameters	Faktor für den Anteil der Wärmelieferung an neue Bezüger, Neubauten und CO ₂ -abgabebefreite Unternehmen ohne bestehende Bezüger des WW vor dem Projekt im Jahr y
Gemessener Wert und Einheit	74,2%
Datenquelle / Beleg	Monitoring-Excel/ Monitoringbericht

4.3.3 Plausibilisierung von dynamischen Parametern bzw. von Messwerten

Wurde die Plausibilisierung gemäss Projektbeschreibung vorgenommen?

- Ja
 Nein

Da kein Zähler zur Messung, der ins Netz abgegebenen Wärme existiert, wird die Wärmeproduktion der drei Heizkessel verwendet:

$$\text{Netz- und Heizzentralenverlust} = 1 - \frac{(W_{\text{neu},i,y} + W_{\text{Neubauten},i,y} + W_{\text{CO}_2\text{-abgabebefreit},x,y} + W_{\text{bestehend},i,y})}{W_{\text{Holz},y} + W_{\text{Erdgas},y}}$$

Wobei:

$W_{\text{Holz},y}$ Produzierte Wärme der beiden Holzkessel in der neuen Heizzentrale im Jahr y [kWh]

$W_{\text{Erdgas},y}$ Produzierte Wärme vom Erdgaskessel in der neuen Heizzentrale im Jahr y [kWh]

Andere Parameter siehe oben unter 4.3.2

Parameter zur Plausibilisierung	Netz- und Heizzentralenverlust
Beschreibung des Parameters	Wärmeverluste im Netz und in der Heizzentrale zwischen Wärmeerzeuger und Übergabestationen
Wert	10%
Einheit	%
Datenquelle	Berechnung
Mit diesem Parameter plausibilisierter Parameter	RE

Parameter zur Plausibilisierung	$M_{\text{Gas berechn},y}$
Beschreibung des Parameters	Berechnete Menge an verbranntem Gas zum Betrieb des Spitzenlast-Gasheizkessels im Jahr y

Monitoringbericht von Projekten zur Emissionsverminderung und Erhöhung der Senkenleistung

Wert	20'113 kWh
Einheit	kWh
Datenquelle	Berechnung
Mit diesem Parameter plausibilisierter Parameter	PE

Sind alle unter 4.3.1 und 4.3.2 aufgeführten Parameter plausibel?

- Ja
 Nein

Der Netz- und Heizzentralenverlust liegt mit 10% im erwarteten Bereich und ist daher plausibel.

Die berechnete Menge an verbranntem Gas zum Betrieb des Gaskessels ist mit einer Abweichung von 10% zur abgerechneten Menge ebenfalls plausibel. In M21 war der reale Gasverbrauch deutlich höher als der berechnete (19%), in M22 ist der berechnete 10% tiefer. Diese Schwankung liegt vermutlich an der 10-14 tägigen Verschiebung der Ablesungen.

4.3.4 Prüfung von Einflussfaktoren

Entspricht die Situation der Einflussfaktoren des Projekts derjenigen in der Projektbeschreibung?

- Prüfung nicht vorgesehen
 Ja
 Nein

4.4 Besonderheiten beim Monitoring

Keine Besonderheiten.

In M22 gab es 11 Neuanschlüsse, wobei 1 Objekt abgetrennt wurde, da es von einem Wirtschaftsgebäude in ein Wohnhaus umgebaut wird. 1 bestehender Anschluss wurde in Betrieb genommen, 3 weitere potenzielle wegen mangelnder Nachfrage gestrichen.

5 Wärmemesszähler wurden getauscht, da die Eichfrist abgelaufen war. Alle Zähler sind in der Eichgültigkeit.

4.5 Wissenschaftliche Begleitung

n/a

4.6 Prozess- und Managementstruktur, Verantwortlichkeiten

Entsprechen die etablierten Prozess- und Managementstrukturen den in der Projektbeschreibung definierten Strukturen?

- Ja
 Nein

Verantwortlichkeiten

Werden die Verantwortlichkeiten zur Datenerhebung, Qualitätssicherung und Datenarchivierung so wahrgenommen, wie in der Projektbeschreibung festgelegt?

- Ja
 Nein

5 Ex-post Berechnung anrechenbare Emissionsverminderungen

5.1 Berechnung der erzielten Emissionsverminderungen

$$ER_y = RE_{neu,y} - PE_y$$

dabei bedeuten:

ER_y Emissionsverminderungen im Jahr y [tCO₂eq].

RE_{neu,y} Emissionen des Referenzszenarios im Jahr y [tCO₂eq], siehe Abschnitt 3.5.

Wobei:

$$RE_{neu,y} = \sum_i W_{neu,i,y} * EF_{WV}$$

W_{neu,i,y} Wärmelieferung an neue (seit Umsetzungsbeginn angeschlossene) Bezüger (ohne Neubauten und ohne CO₂-abgabebefreite Bezüger) des Wärmenetzes im Jahr y [MWh]; gemessen in der Übergabestation bei jedem Bezüger mittels geeichten Wärmemesszählern

EF_{WV} Pauschaler Emissionsfaktor des Wärmeverbundes = 0,22 tCO₂eq/MWh.

PE_y Projektemissionen des Wärmeverbundes im Jahr y [tCO₂eq], siehe Abschnitt 3.4.

Wobei:

$$PE_y = (M_{Gas,y} * EF_{2Gas}) * F_{Anteil\ neu,i,y}$$

M_{Gas,y} Menge an verbranntem Gas zum Betrieb des Gasheizkessels im Jahr y [kWh]; gemessenen in der Heizzentrale durch den Verbrauchszähler des Versorgers, umgerechnet in kWh und ausgewiesen durch den Versorger auf den Bezugsrechnungen.

EF_{2Gas} Emissionsfaktor Erdgas nach Anhang 10 der CO₂V (56,4 tCO₂/TJ) in t CO₂eq/MWh umgerechnet mit 0,0036 TJ/ MWh = 0,00020304 tCO₂eq/ kWh

F_{Anteil,i,y} Faktor für den Anteil der Wärmelieferung an neue Bezüger, Neubauten und CO₂-abgabebefreite Unternehmen ohne bestehende Bezüger im Jahr y

Wobei:

$$F_{Anteil\ i,y} = \frac{(W_{neu,i,y} + W_{Neubauten,i,y} + W_{CO_2-abgabebefreit\ x,y})}{(W_{neu,i,y} + W_{Neubauten,i,y} + W_{CO_2-abgabebefreit\ x,y} + W_{bestehend,i,y})}$$

W_{neu,i,y} siehe oben

W_{Neubauten,i,y} Wärmelieferung an Neubauten i im Jahr y [MWh];

W_{CO₂-abgabebefreit x,y} Wärmelieferung an CO₂-abgabebefreite Bezüger x im Jahr y [MWh]

W_{bestehend,i,y} Wärmelieferung an vor dem Projekt bestehende Bezüger i des Wärmenetzes im Jahr y [MWh];

5.2 Wirkungsaufteilung

Keine Wirkungsaufteilung notwendig, siehe Kap 2.1 bzw. Details in der Projektbeschreibung.

5.3 Übersicht

Der Gesuchsteller beantragt die Ausstellung der folgenden Mengen an Bescheinigungen:

Kalenderjahr	Erzielte Emissionsverminderungen ohne Wirkungsaufteilung in t CO ₂ eq	Anrechenbare Emissionsverminderungen mit Wirkungsaufteilung in t CO ₂ eq
2022	400	400

6 Emissionsverminderungen und wesentliche Änderungen

Kam es in der Monitoringperiode zu wesentlichen Änderungen mit Einfluss auf die Wirtschaftlichkeitsanalyse, die erzielten Emissionsverminderungen oder die eingesetzte Technik oder Technologie?

- Ja
 Nein

6.1 Vergleich ex-post erzielte und ex-ante erwartete Emissionsverminderungen

Kalenderjahre der 2. Kreditierungsperiode	Ex-post erzielte Emissionsverminderungen ohne Wirkungs aufteilung in t CO ₂ eq	Ex-ante erwartete Emissionsverminderungen ohne Wirkungs aufteilung in t CO ₂ eq	Abweichung und Begründung / Beurteilung (ausführlich, wenn die Abweichung >20% beträgt)
2021	557	490	Es wurde noch nach alter Methode der 1. Kreditierungsperiode berechnet. Es liegen keine Prognosen für 2021 vor. Daher wurden Prognosen von 2020 verwendet. Durch den wesentlich höheren Wärmeabsatz (+19%) ist die Emissionsreduktion entsprechend höher um 14% als erwartet.
2022	400	405	-1,5% Abweichung. 20% Reduktion durch Anwendung Anhang 3a CO ₂ V
2023		413	

6.2 Vergleich Kosten und Erlöse

Es liegen keine wesentliche Änderung vor, die Auswirkungen auf die Investitionen, Kosten und Erlöse haben.

6.3 Vergleich geplante und eingesetzte Technik und Technologien

Es liegen keine wesentliche Änderung in Bezug auf die eingesetzte Technologie vor.

7 Sonstiges

Keine sonstigen Angaben.

8 Kommunikation zum Gesuch und Unterschriften

Der Gesuchsteller willigt ein, dass die Geschäftsstelle zu diesem Gesuch mit den folgenden Parteien kommunizieren und Dokumente austauschen kann:

Projektentwickler ja nein
 Verifizierungsstelle ja nein
 Standortkanton ja nein

8.1 Einverständniserklärung zur Veröffentlichung der Unterlagen

Das Bundesamt für Umwelt BAFU kann unter Wahrung des Geschäfts- und Fabrikationsgeheimnisses Gesuchsunterlagen veröffentlichen (Art. 14 CO₂-Verordnung).

Der Gesuchsteller erklärt sich im Namen aller betroffenen Personen mit der Veröffentlichung folgender Dokumente zum Projekt zur Emissionsverminderung im Inland („Kompensationsprojekt“) auf der Webseite des Bundesamts für Umwelt BAFU einverstanden:

Zustimmung zur Veröffentlichung

- Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Dokuments (vorliegender Monitoringbericht) einverstanden. Das Dokument enthält weder eigene Geschäfts- oder Fabrikationsgeheimnisse noch solche von Dritten. Ich bestätige, dass ich die betreffenden Dritten kontaktiert habe und aus deren Sicht keine Geschäfts- und Fabrikationsgeheimnisse im vorliegenden Dokument enthalten sind. Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten veröffentlicht werden.
- Ich bin mit der Veröffentlichung einer teilweise geschwärzten Fassung dieses Dokuments einverstanden, welche das Geschäfts- oder Fabrikationsgeheimnis von allen betroffenen Personen wahrt. Ich bestätige, dass ich die betreffenden Dritten kontaktiert habe und die Schwärzungen mit deren Einverständnis vorgenommen habe. Die betreffenden Dritten sind mit der Veröffentlichung der teilweise geschwärzten Fassung einverstanden. Diese zur Veröffentlichung bestimmte Fassung befindet sich im Anhang A1.

Dokument	Version	Datum	Prüfstelle & Auftraggeber
Verifizierungsbericht (inkl. Checkliste)	V1	08.03.2022	Swiss Climate AG (im Auftrag der UAK)

Zustimmung zur Veröffentlichung

- Ich bin mit der Veröffentlichung des Dokuments einverstanden. Das Dokument enthält weder eigene Geschäfts- oder Fabrikationsgeheimnisse noch solche von Dritten. Ich bestätige, dass ich die betreffenden Dritten kontaktiert habe und aus deren Sicht keine Geschäfts- und Fabrikationsgeheimnisse im vorliegenden Dokument enthalten sind.
- Ich bin mit der Veröffentlichung einer teilweise geschwärzten Fassung des Dokuments einverstanden, welche das Geschäfts- oder Fabrikationsgeheimnis von allen betroffenen Personen wahrt. Ich bestätige, dass ich die betreffenden Dritten kontaktiert habe und die Schwärzungen mit deren Einverständnis vorgenommen habe. Die betreffenden Dritten sind mit der Veröffentlichung der teilweise geschwärzten Fassung einverstanden. Diese zur Veröffentlichung bestimmte Fassung befindet sich im Anhang A2.

8.2 Unterschriften

Der Gesuchsteller verpflichtet sich, wahrheitsgemässe Angaben zu machen. Absichtlich falsche Angaben werden strafrechtlich verfolgt.

Monitoringbericht von Projekten zur Emissionsverminderung und Erhöhung der Senkenleistung

Ort, Datum	Name, Funktion und Unterschrift des Gesuchstellers
Ortl., 3.4.2023	Pius Betsch, UAK Geschäftsführer Pius Betsch

Gegebenenfalls 2. Unterschrift

Ort, Datum	Name, Funktion und Unterschrift des Gesuchstellers

Anhang

A1. Geschwärtzte Fassung Monitoringbericht

Keine

A2. Geschwärtzte Fassung Verifizierungsbericht

Keine

A3. Belege für Angaben zum Projekt (z. B. Umsetzungsbeginn, Protokolle Inbetriebnahme, Standort und Systemgrenzen, Produkteblätter und technische Datenblätter)

Keine

A4. Belege bzgl. Abgrenzung zu anderen Instrumenten (z.B. Finanzhilfen, Doppelzählungen, Wirkungsaufteilung)

Keine

A5. Unterlagen zum Monitoring (z.B. Informationen zur Nachweismethode, Belege zu Parametern und zur Datenerhebung, Belege zu Messdaten)

-  A5.1_0102_Monitoring-Excel M22 WV Arth V1.1.xlsx
-  A5.2a_Stand Wärmezähler WV Arth 19.12.2022 Seite 1.jpg
-  A5.2b_Stand Wärmezähler WV Arth 19.12.2022 Seite 2.jpg
-  A5.2c_Stand Wärmezähler WV Arth 19.12.2022 Seite 3.jpg
-  A5.3_IBN Protokoll Nr. [REDACTED] 24.6.2022.pdf
-  A5.4_Austausch WZ [REDACTED] 11.10.2022.pdf
-  A5.5_Austausch WZ [REDACTED] 11.10.2022.pdf
-  A5.6_Austausch WZ [REDACTED] 11.10.2022.pdf
-  A5.7_Austausch WZ [REDACTED] -11.10.2022.pdf
-  A5.8_Austausch WZ [REDACTED] 11.10.2022.pdf
-  A5.9_IBN Protokoll [REDACTED] 13.9.2022.pdf
-  A5.10_IBN Protokoll [REDACTED] 24.6.2022.pdf
-  A5.11_IBN Protokoll [REDACTED].pdf
-  A5.12_IBN Protokoll [REDACTED] 26.09.2022.pdf
-  A5.13_IBN Protokoll [REDACTED] 13.05.2022.pdf
-  A5.14_IBN Protokoll [REDACTED] 13.5.2022.pdf
-  A5.15_IBN Protokoll [REDACTED] 24.6.2022.pdf
-  A5.16_IBN Protokoll [REDACTED] 26.09.2022.pdf
-  A5.17_IBN Protokoll [REDACTED] 9.11.2022.pdf
-  A5.18a_IBN Protokoll [REDACTED] 23.11.2022.pdf
-  A5.18b_IBN Protokoll [REDACTED] 11.5.2022.pdf
-  A5.19_Erdgas 1. Quartal WV Arth.pdf
-  A5.20_Erdgas 2. Quartal WV Arth.pdf
-  A5.21_Erdgas 3. Quartal WV Arth.pdf
-  A5.22_Erdgas 4. Quartal WV Arth.pdf

A6. Unterlagen zur Berechnung der erzielten Emissionsverminderungen

Keine

A7. Unterlagen zu wesentlichen Änderungen

Keine